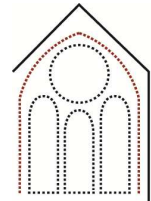


# KIRCH- UND ORGELBAUVEREIN

der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam e.V.

Kirch- und Orgelbauverein der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam e.V.  
Große Weinmeisterstraße 49a · 14469 Potsdam



## Jahresbrief 2017 des Kirch- und Orgelbauvereins der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam e.V.

Potsdam, im Advent 2017

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gemeindeglieder,  
sehr verehrte Freunde und Förderer der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam,

*Vox celestis* und *Geigenprincipal 8'* - zwei neue Register unserer Schukeorgel bereichern als „Himmlische Stimmen“ seit dem Ewigkeitssonntag dieses Jahres unseren lebendigen Gottesdienstgesang und die vielen kleineren und größeren Orgelwerke, die nunmehr spielbar sind.

Dies sind zwei von vielen Bausteinen, die im vergangenen Jahr die Kirch- und Orgelsanierung voran gebracht haben und im Wesentlichen die Vereinstätigkeit prägten. Nun aber der Reihe nach wollen wir Ihnen einen kleinen Rückblick auf 2017 und einen Ausblick auf 2018 gewähren, dabei immer das übernächste Jahr 2019 im Blick, mit seinem 125. Jubiläum unserer Kirchweihe.

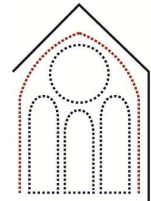
Zu Beginn des Jahres konnten wir das *Ost-Joch 1*, mit den Fenstern des Hl. Georg und Hl. Martin aus Mitteln der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Gemeinde- und Vereinsmitteln in seiner einmaligen Farbprächtigkeit, v.a. der Fensterfaschen und Fenster, wiederherstellen. Das Logengestühl wird nun wieder seiner Bedeutung gerecht, indem es seine ursprüngliche Rahmung zurück erhalten hat. Der Kirchenkreis Potsdam war von diesem Engagement so beeindruckt, dass er die Gesamtpendensumme verdoppelte und somit auch die *Schildwand-Nord*, über dem Altarraum, wiederhergestellt werden konnte. Ostern war es soweit und die Gesamtkomposition der Wandfarbgestaltung mit den restaurierten Fenstern wurde erstmals seit mehr als 60 Jahren wieder wahrnehmbar. Die Wurzel Jesse entspringt, dargestellt als Weinrebstock neben der Kanzel, nun wieder dem Fundament der Kirche und führt uns unsere tiefe Verbindung zu unseren jüdischen Glaubensgeschwistern vor Augen. Im Römerbrief schreibt der Apostel Paulus und mahnt: „Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich.“ (Röm. 11, 18).

Anlässlich des Reformationsjubiläums ließen am Abend des 8. März 2017 einige Vereinsmitglieder, gemeinsam mit dem Schauspieler und Produzenten Christian Schramm, die Kirche in einem ganz neuen Zusammenhang erlebbar werden: Das viel beachtete Theaterstück *Die Nacht zu Worms* wurde aufgeführt. Wir haben uns sehr über eine voll besetzte Kirche gefreut!

# KIRCH- UND ORGELBAUVEREIN

der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam e.V.

Kirch- und Orgelbauverein der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam e.V.  
Große Weinmeisterstraße 49a · 14469 Potsdam



Ganz ohne finanzielles Zutun des Vereins wurde im Jahr 2017 die historische Einfriedung an der Großen Weinmeisterstraße wiederhergestellt. Ein bedeutendes Projekt, das zwei unserer Vereinsmitglieder angeschoben haben und so erhebliche Mittel der Reemtsma-Stiftung und des Kirchenkreises Potsdam eingeworben werden konnten. Zum Gemeindetag richtete der Verein die feierliche Einweihung aus. Die wiederhergestellten Mosaike am Hauptportal sind besonders bei Sonnenschein eine anziehend-fröhliche Geste und laden zum Betreten des *Pfingsthaus-Geländes* ein.

Am 18.9. um 4.00 Uhr startete der Verein sein auf zwei Jahre angelegtes Spendenprojekt *1.8.9.4 – setzen Sie Ihren eigenen Punkt!* Wir möchten Ihnen diese Aktion sehr ans Herz legen, Informationen finden Sie auf einem Flyer und auf der Homepage der Gemeinde – wie auch zu allen weiteren Aktivitäten der Gemeinde, des Vereins und des Kirchenkreises.

Lassen Sie uns gemeinsam einen kurzen Ausblick wagen: Im September 2019 wird ein Festwochenende die 125. Kirchweihe begleiten. Freuen Sie sich schon jetzt auf die dreitägigen Feierlichkeiten rund um das Erntedankfest, vom 27. – 29. September 2019. Bis dahin wollen wir gemeinsam die Wiederherstellung des Kircheninnenraumes um ein gutes Stück voran bringen. Förderanträge für das *West-Joch 2*, mit seinem Engelfenster und den Geburts- und Kreuzigungsszenen, sind bereits gestellt. Das *Ost-Joch 2* mit den Gefallenentafeln ist ebenfalls in Planung. Am wichtigsten ist uns aber die Fertigstellung der Schukeorgel, für die wir nun schon über 20 Jahre werben. Dank Ihrer Unterstützung fehlen bis zu Fertigstellung nur noch etwa 10% der ehemaligen Gesamtsumme. 35.000 € sind noch aufzubringen, bis *Vox celestis*, die Himmlische Stimme, von allen weiteren, begleitet wird.

Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

Ihre

Michael Lunberg  
(Vorsitzender)

Stefanie Hausmann  
(Stellv. Vorsitzende)